





### Liebe Leser!

Der Januar war ein schweißtreibender Monat. Nicht nur, dass die Temperaturen extrem hoch waren; auch sonst gab es auf allen Ebenen viel zu tun: Die Gemeinden und die K.f.K. führte die Jugend- und Kinderfreizeit durch, die Kinderbibelwoche wurde veranstaltet, in der CAF und ACCF hatten die Buchführer alle Hände voll mit den Abrechnungen zu tun und in den Abteilungen wurde an den Haushaltsplänen gearbeitet. Außerdem wurde die Mischfutterfabrik eingeweiht und das Optimás steht in der Abschlussphase.

Aber der Januar ist auch der Monat der Familien, denn die meisten machen hier ihren Familienurlaub. Es tut gut, wenn man als Familie Zeit miteinander verbringt und gemeinsam lachen, toben und sich entspannen kann. Diese Momente bleiben unvergesslich und geben einem die Kraft für das neue Arbeitsjahr. Um eine schöne Ferienzeit zu haben, muss man nicht unbedingt tief in die Tasche greifen: Unser Tapiracuai ist ein wunderschöner Ort um zu zelten und die Natur zu genießen. Ich persönlich freue mich darüber, dass dieser Park in diesem Sommer von der Jugend wieder regelmäßig genutzt wird. (Mehr Infos zum Park auf Seite 10).

In dieser Ausgabe beschäftigen wir uns mit dem Thema Musik. Was wär das Leben ohne diese wunderschönen, harmonischen Klänge? Was wär ein Fest ohne Musik und Gesang? Oder wie sähe unser Gottesdienst ohne Musik und Gesang aus? Wir können uns nur daran erfreuen, wie sich die Musik und der Gesang in Friesland entwickelt haben.

Außerdem gibt es einige neue Rubriken in unserem Blatt: Sozialamt, Computerspiele, Was guckst du, Die plattdeutsche Ecke, Weltrekorde und der Umwelttipp des Monats. Des Weiteren bleiben mehrere Rubriken der vergangenen Jahre erhalten.

Wir hoffen, dass unser Infoblatt auch in diesem Jahr für unsere Leser interessant bleibt.

Michaela Bergen  
Redaktionsleiterin

### Werte Friesländer!

Im Januar waren wir voll damit beschäftigt, die **Abrechnung** unserer beiden Institutionen zu machen. Die Resultate sind zufriedenstellend. Auch die **Haushaltspläne** für alle Abteilungen wurden schon erstellt.

Die **Sojaernte** ist in diesem Jahr sehr früh. Mitte Januar hatten viele Ackerbauern schon mit der Ernte begonnen. Die Erträge sind zufriedenstellend.

Ein Höhepunkt im Januar war die **Einweihung unserer neuen Mischfutterfabrik**. Wir hatten eine gute Beteiligung von Besuchern von auswärts. Es ist für uns auch wichtig, dass der Abgeordnete von San Pedro und unser Bürgermeister von Itacurubí del Rosario dabei waren.

Am Rande der Einweihung besuchte uns auch der **Botschafter aus der Türkei**. Die Botschaft ist an der Unterstützung der Agrarschule in Itacurubí del Rosario interessiert. Bei einem gemeinsamen Mittagessen in Begleitung des Gouverneurs von San Pedro, des Bürgermeisters von Itacurubí del Rosario und der Direktorin des MAG für Agrarschulen konnten wir gute Kontakte knüpfen.

Am 7. Februar schließen wir die Beratungsarbeit mit **London Consulting** ab. Die verschiedenen Gruppen werden auf der „Feria de Proyectos“ ihre Projekte, die in den verschiedenen Abteilungen durchgeführt wurden, präsentieren. Außerdem wird London Consulting dem Verwaltungsrat die Ergebnisse der gesamten Arbeit vorstellen.

Im Januar hatten wir auch die Gelegenheit, verschiedene **Estanzias** zu besichtigen. Wir haben die Estancia 66 und Oro Verde besucht, um mehr über die Arbeit in der Aufzucht (*recria*) zu erfahren.

Ich wünsche unseren Studenten, Schülern und Lehrern einen guten Start in das neue **Bildungsjahr!**

Ferdinand Rempel  
Oberschulze

Ein Höhepunkt  
im Januar war  
die Einweihung  
unserer neuen  
Mischfutterfabrik.



Herr Ferdinand Rempel auf der Einweihung der neuen Mischfutterfabrik.  
Foto: Michaela Bergen.

### Titelseite

1. Foto: Archiv der ACCF. 2. Foto: Leni Siemens. 3. Foto: Hannah Fischer

### Inhaltsverzeichnis

Worte des Oberschulzen	3
Informationen aus der Verwaltung: CAF und ACCF • Personalwechsel	4
Berichte der CAF: Vergleich von Maishybridsorten für Silage	5
Berichte der ACCF: Colegio Friesland • Deportivo Estrella • Sozialamt • Parkanlagen	6
Im Fokus: Musikentwicklung in Friesland	12
Friesland Exklusiv: Einweihung der Mischfutterfabrik • Central feiert Pflaster	18
Computerspiele	20
Anzeigen: Hausverkauf in Friesland	21
Filme & Bücher: Sozialbüro - Buch- und Filmverleih	22
Was guckst du? Peppa Pig	23
Weltrekorde: 2 Adoptiv-Hunde vollbringen Meisterleistungen	24
Umwelt-Tipp	25
Die plattdeutsche Ecke: Mennonitensport	26
Kinderseite	27

### Impressum

Herausgeber: Verwaltung der Kolonie Friesland  
Redaktionsleiterin: Michaela Bergen  
Mitarbeiter: Esteban Born, Nicole Letkemann de Bergen, Marta Warkentin, Doris Letkemann  
Design: Nicole Letkemann de Bergen  
Korrektur: Beate Penner, Marta Warkentin, Doris Letkemann  
Vektoren, Bilder: www.freepik.es

Anschrift:  
Friesland Informationsblatt / C.d.c. 1671  
Kolonie Friesland / Paraguay  
Tel./Fax: 0318 219 032  
dec@friesland.com.py

Website: www.friesland.com.py  
Druck: www.libertylibros.com



## CAF

**1. Bilanz 2018:** Die Zusammenfassung der Gewinn- und Verlustrechnungen für das Jahr 2018 aller Abteilungen der Kooperative wird dem Verwaltungsrat vorgelegt. Es sind vorläufige Ergebnisse, da noch einige Überarbeitungen erforderlich sind. Es wird beschlossen, den Milchproduzenten, die Mitglieder der Genossenschaft sind, einen Bonus von 50 Gs. pro Liter Milch nachzuzahlen.

**2. Haushaltspläne 2019:** Dem Verwaltungsrat wird eine Zusammenfassung der Haushaltspläne aller Abteilungen der Genossenschaft für das Geschäftsjahr 2019 vorgelegt.

**3. Anträge auf Stipendien:** Die Liste der Stipendienanträge wird dem Verwaltungsrat vorgelegt. Die Gesamtsumme der beantragten Stipendien beträgt 506.266.350 Gs.

**4. Antrag auf Erstattung des Grundkapitals:** Frau Frieda Fast und Frau Mary Warkentin beantragen die Erstattung ihrer Kapitalanlagen, wobei die Qualität des Mitglieds mit einem

Mindestbeitrag von 3.000.000 Gs. aufrechterhalten wird. Der Verwaltungsrat genehmigt die Anträge.

**5. Beitrag zur ACCF:** Der Verwaltungsrat beschließt, 500 Millionen Gs. der erzielten Gewinne des Geschäftsjahres 2018 der *Asociación Civil Colonia Friesland* zuzuweisen. Dieser Betrag wird bereits in der Bilanz von 2018 bereitgestellt.

**6. Verkauf von Steinen in Estancia Morotí:** Mit der Firma Ecomipa wurde eine Vereinbarung über die Nutzung von Steinen von der Estancia Morotí getroffen. Sie boten zunächst einen Preis von 5.900 Gs. pro Tonne an und schließlich wurde vereinbart, 9.000 Gs. inklusive Mehrwertsteuer pro Tonne zu zahlen.

**7. Arbeitspläne für Safríña 2019:** Dem Verwaltungsrat wird eine Zusammenfassung der Arbeitspläne für die Safríña 2019 vorgelegt: Für die verschiedenen Kulturen waren insgesamt 10.201 Hektar geplant.

*Ferdinand Rempel, Präsident*

## ACCF

**1. Haushaltspläne 2019:** Dem Verwaltungsrat wird eine Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2018 sowie eine Zusammenfassung der Ausgaben aus den verschiedenen Sektoren vorgelegt. Das Budget für die Ausgaben der ACCF für das Geschäftsjahr 2019 wird ebenfalls präsentiert. Etwa 43 % von diesem Betrag werden von den Abgaben gezahlt.

**2. Mitgliedschaft in der ACCF:** Die Herren Heiko René Giesbrecht und Rafael David Velázquez beantragen die Aufnahme als Mitglieder des ACCF. Der Verwaltungsrat genehmigt die Anträge. Diese werden der Vollversammlung zur Abstimmung vorgelegt.

**3. Informationsabend:** Es wird beschlossen, am 11. Februar einen Informationsabend zu machen.

*Ferdinand Rempel, Oberschulze*

## PERSONAL WECHSEL

*Lic. Rosa Chávez de Ledesma  
Personalabteilung*

<b>Ausstieg CAF</b>	<b>Bereich</b>
Waldemar Braun	Mischfutterfabrik
<b>Einstieg CAF</b>	<b>Bereich</b>
Carlos Aquino	Informática /Asunción
<b>Ausstieg ACCF</b>	<b>Bereich</b>
Sonja Janzen de Velázquez Conrad Siemens	Radio Friesland Altenheim
<b>Einstieg ACCF</b>	<b>Bereich</b>
Lygia Harms	Altenheim



# Vergleich von Maishybridsorten für Silage

**Ort:**  
Hof von Erich Braun

**Ergebnis der Messung von Grünmasse bei der Ernte:**

**Aussaat:**  
September 2018

**Ernte:**  
Januar 2019

**Bodenverbesserung:**  
200 kg Kalk Dolomita/ha

**Düngergaben:**  
(jeweils pro Hektar)  
200kg 18-46-0,  
150kg 0-0-60,  
100kg Ammoniumsulfat

Híbrido	MV kg/ha
Dk 290 Pro	36.000
Defender Vip	30.000
2B688	28.800
4M50	27.000
3M51	24.000
2M80	24.000

**Bericht:**  
Ing. Agr. David Friesen



# Colegio Friesland

Während ich diese Zeilen schreibe, sind die einzigen Laute auf dem Schulhof das Gezwitscher der Vögel und die vorbeifahrenden Autos. Totale Stille! Das ist echt sonderbar, denn in der Regel ist der Schulhof mit viel Leben gefüllt. Und ich bin ganz sicher, dass er dies ab dem nächsten Monat auch wieder sein wird. Dieses Wissen lässt mich mit viel Vorfreude die ersten Planungen und Vorbereitungen für das bevorstehende Schuljahr treffen.

## Hier einige Informationen im Voraus:

### Schüleranmeldung:

Angemeldet werden müssen die Schüler der 10., 11. und 12. Klasse. Diese Anmeldung kann telefonisch getätigt werden. Außerdem müssen die Vor-

schul Kinder registriert werden. Bei diesen sind Kopien des Geburtsscheins und des Personalausweises notwendig. Die Eltern der Vorschüler werden gebeten, persönlich im Sekretariat der Schule vorbeizukommen. Wir bitten darum, alle Anmeldungen in der Woche vom 4. bis zum 8. Februar zu tätigen. Bei den Schülern der 1. bis zur 9. Klasse gehen wir davon aus, dass sie weiter unsere Schüler bleiben. Sie müssen sich nicht extra melden.

### Pre-class:

Am 7. Februar beginnen die Lehrer mit den Aktivitäten, um sich auf das Schuljahr vorzubereiten. Unter anderem wollen wir auch eine gemeinsame Fortbildung mit dem Lehrerkollegium aus Volendam haben. Redner an diesem Tag ist Herr Heinz Die-

ter Giesbrecht aus dem Institut für Lehrerbildung Filadelfia.

### Schulanfang:

Der Unterricht beginnt in diesem Jahr am 18. Februar. Genauere Informationen über den Verlauf des ersten Schultages folgen später über Radio Friesland.

### Schüleraustausch:

Samantha Bergen war im Januar und Februar an unserer Partner-Austausch-Schule in Gießen, Deutschland. Ein Schüleraustausch ist immer eine gute Möglichkeit, andere Personen, Schulen und Systeme kennen zu lernen. Wir freuen uns über jeden Schüler und deren Eltern, die sich für Programme wie dieses interessieren. Voraussichtlich soll im nächsten Jahr noch ein weiteres Austauschprogramm gestartet werden. Mehr Informationen dazu auf dem Elternabend.

### Vorschulanfang:

Die Vorschule beginnt am 5. März mit ihrem Unterricht. Wir freuen uns auf über 10 motivierte Schüler, die in diesem Jahr ihre Schullaufbahn starten.

### Elternabend:

Für den 22. Februar abends laden wir herzlich zum Elternabend ein. Gemeinsam wollen wir über verschiedene Punkte nachdenken und allgemeine Informationen für das Schuljahr 2019 weitergeben.

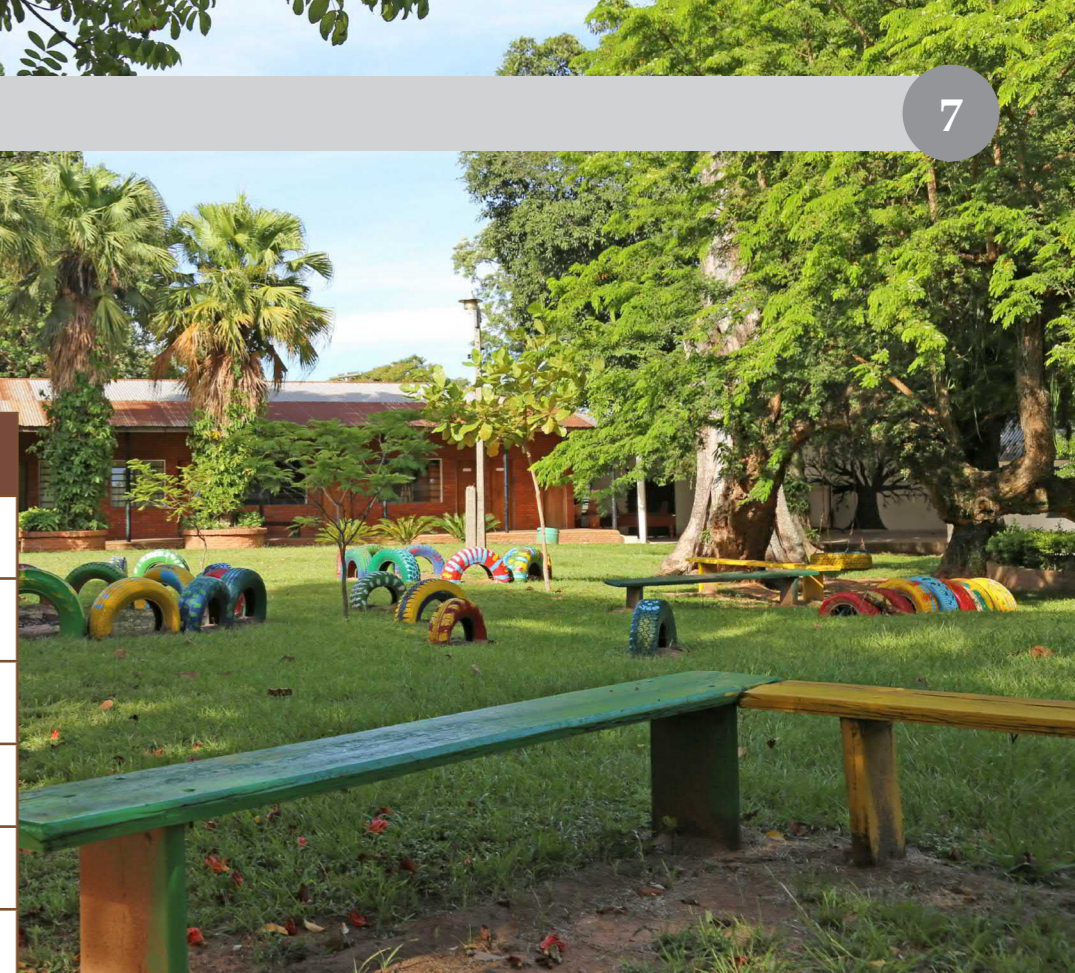


## Klassenlehrer 2019

Klasse	Klassenlehrer
Vorschule	Anita Warkentin
1. Klasse	Maria Funk
3. Klasse	Gabriela Bergen
4. Klasse	Sieglinde Fast
5. Klasse	Torsten Wiebe
6. Klasse	Arnold Friesen
7. Klasse	Gert Bergmann
8. Klasse	Manuela Siemens
9. Klasse	Simone Fast
10. Klasse	Alba Rosa de Melgarejo
11. Klasse	Ronald Pikulik
12. Klasse	Beate Penner

Zusätzlich haben wir noch andere Lehrer, die für bestimmten Fachunterricht an die Schule kommen. Mehr dazu in der nächsten Infoausgabe.

Es fehlen noch einige Wochen bis zum Schulanfang. Ich wünsche allen Schülern und Eltern, dass sie diese Wochen noch genießen können und dass sie



## Termine im Februar

7. Februar	Erste Lehrerkonferenz
11. Februar	Fortbildung mit Heinz D. Giesbrecht
12.-15. Februar	Sitzungen der Lehrer und Arbeiten an Jahresplänen
18. Februar	Schulbeginn
22. Februar	Elternabend

dann mit neuem Elan und neuer Motivation das neue Schuljahr starten können. Ich persönlich freue mich auf all das Schöne, das uns im neuen Jahr erwartet. Und ich freue mich schon auf die Zeit, wo der Schulhof wieder voller Leben sein wird!

Beate Penner, Schulleitung  
Fotos: Oliver Siemens





# Deportivo Estrella

Der Deportivo Estrella verfügt über verschiedene Installationen und diese können auch weiterhin gemietet und genutzt werden. Die Preisliste bleibt in der ersten Jahreshälfte so, wie sie in den vorigen Jahren geführt wurde. Möglicherweise werden für Mitte des Jahres neue Preise festgelegt werden, hierzu folgt dann natürlich wieder eine Information für alle Interessierten und Nutzer.

Jegliche **Reservierungen** kann man bei Gudrun Warkentin machen: 0981 554 367.

Die aktuelle Preisliste\*:

Installationen	Preis pro Tag
Toiletten, Umkleidekabinen	150.000
Hochzeit	600.000
Hochzeit + Grill ( <i>Parillada</i> )	1.300.000
Hochzeit + ein Teil des Grills	1.000.000
Küche	150.000
Kompletter Grill und Kochkessel	450.000
Ein Teil des Grills und Kochkessel	200.000
Saal	200.000
Dach ( <i>Tinglado</i> )	100.000

\* Die CAF, ACCF und KfK zahlen nur 50% von den genannten Preisen.

Die Sportdirektive

# Sozialamt

Da Frau Renate Friesen neue Herausforderungen angenommen hat, steigt sie aus der Sozialarbeit aus. Wir danken ihr für ihre gute Mitarbeit! Frau Viola Martens ist seit Dezember für einen Tag pro Woche in die Sozialarbeit eingestiegen. Wir wünschen ihr viel Freude an dieser Arbeit!

Esteban Born  
Fotos: Nicole Bergen

Hallo liebe Friesländer und begeisterte Infoblatt-Leser!

Seit ein paar Wochen bin ich dabei, mich im Buch- und Filmverleih des Sozialbüros von Friesland einzuarbeiten. Jeden Donnerstagnachmittag stehe ich euch hier zur Verfügung, wenn ihr Bücher oder Filme ausleihen/zurückgeben wollt. Bei Interesse kann man auch gerne einfach mal vorbeischaun und einen Blick auf unser Bücher- und Filmesortiment werfen.

Teenager und Jugendliche liegen mir sehr am Herzen und daher werde ich in diesem Bereich auch Begleitarbeit und Buchlesen anbieten.

Ich freue mich auf diese neue Aufgabe!

Viola Martens



## WICHTIGE TERMINE

- **11. Februar:** Informationsabend.
- **2. März:** Vollversammlung der CAF und ACCF.



# Parkanlagen

Fotos des Tapiracuai-Fluss: Fotografie-Clubes 2018

Unser Tapiracuai-Park wird besonders im Sommer sehr gerne und oft besucht. Für die Säuberung des Tapiracuai-Parks ist Theodor Voth verantwortlich. Wir möchten an dieser Stelle einen Dank an ihn aussprechen für seine gute Arbeit und für seine Bemühungen.

Leider werden manchmal die Regeln nicht beachtet, manchmal vielleicht aus Unwissenheit. Deshalb wollen wir sie hier noch einmal erwähnen und darauf aufmerksam machen, dass wir sie respektieren wollen, um alle zusammen einen schönen, sauberen Park genießen und schätzen zu können.

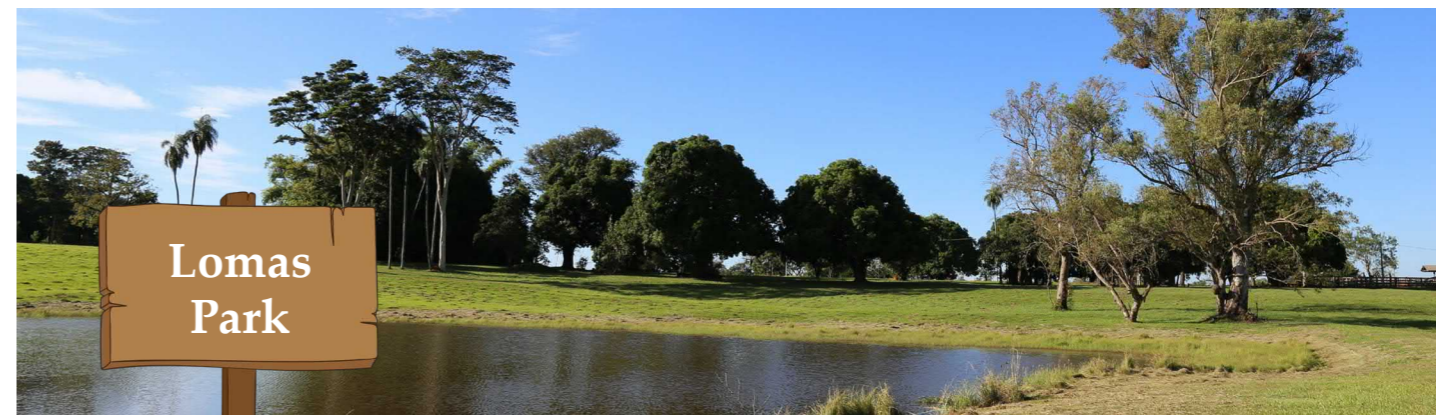
## Regeln von der SEAM für den Tapiracuai-Park:

- Benutze nur die Feuerstellen, um ein Feuer anzuzünden und achte vor allem darauf, kein Feuer in der Nähe von Bäumen und vom Wasser zu machen.
- Keine Pflanzen und Äste ausreißen, abschneiden oder mitnehmen.
- Beschädigen Sie die Bäume nicht, indem Sie sie für Brennholz schneiden oder in die Rinde schreiben.



- Deponieren Sie den Müll nur an den dafür angegebenen Stellen.
- Werfen Sie keinerlei Art von Müll weg (Tüten, Plastik, Blechdosen, Metall, Glas usw.)
- Respektieren Sie die von der Verwaltung vorgeschlagene Zoneneinteilung.
- Beschädigen Sie nicht die Beschilderung und befolgen Sie deren Anweisungen.
- Betreten Sie den Park nicht mit Waffen und jagen Sie keine Wildtiere.
- Stören Sie keine Tiere.
- Machen Sie keinen Lärm mit Fahrzeugen, lauter Musik oder Knallen von Feuerwerkskörpern.
- Brauchen Sie keine Spülmittel, Bleichmittel (Lavandina) und andere chemischen Produkte am und im Wasser.
- Keine Haustiere oder andere Tiere mitbringen.

- Die Infrastruktur und die Tier- und Pflanzenwelt nicht beschädigen.
- Hinterlassen Sie nur Ihre Fußspuren und nehmen Sie nur Fotos mit. Sammeln Sie nicht Pflanzen, Tiere, Steine oder Eier! Diese müssen im Park bleiben, damit andere Personen sie auch genießen können.
- Keine Änderungen oder Verbesserungen einführen, ohne diese vorher mit der Verwaltung des Parks koordiniert zu haben.
- Verkäufer von jeglichen Produkten sind nicht erwünscht.
- Brauchen Sie keine motorisierten Boote.
- Trinken Sie keine alkoholischen Getränke im Wasser.
- Fischen ist nur mit der Angelrute erlaubt, schießen oder mit dem Netz fischen nicht.

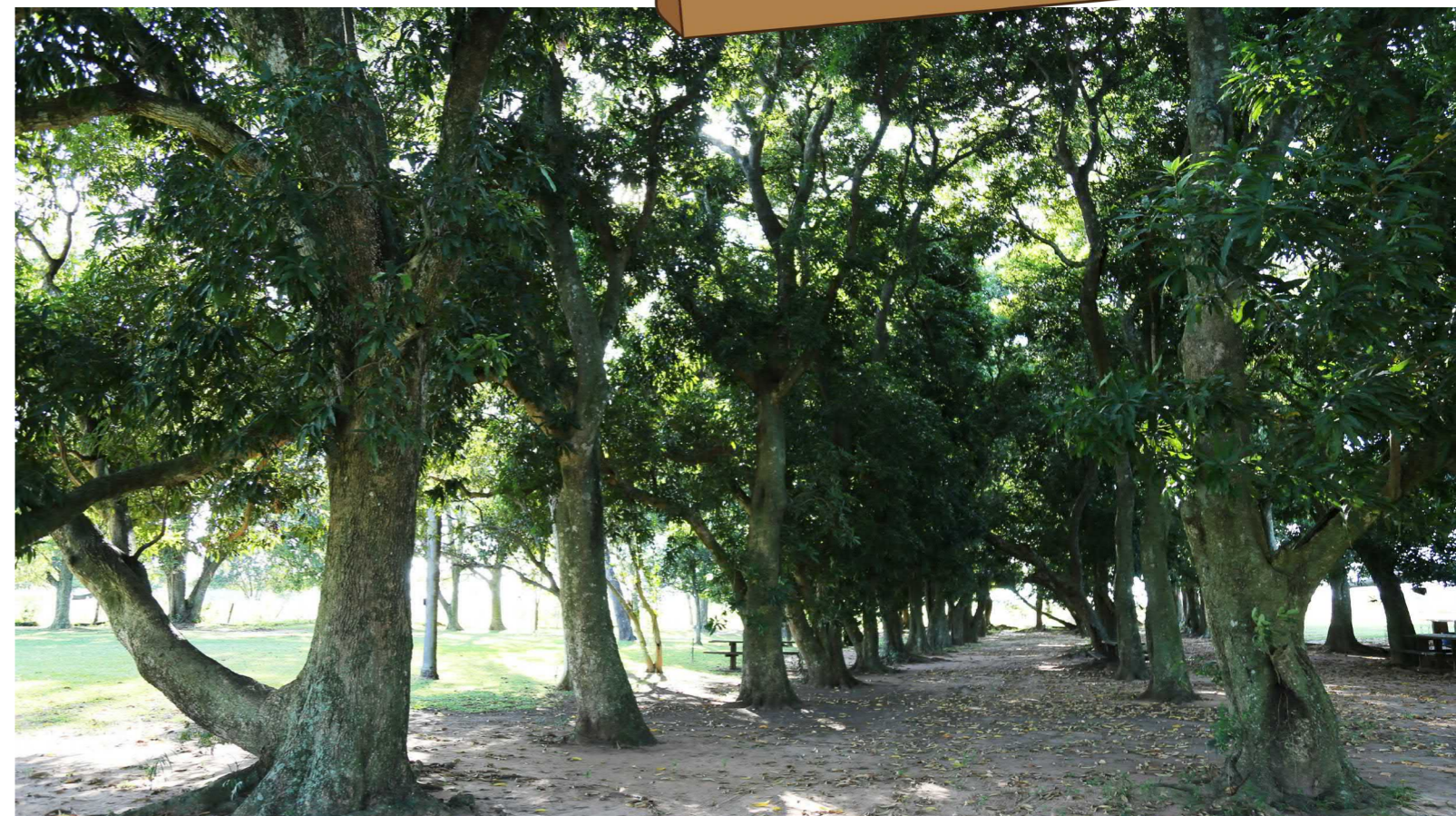


Fotos des Lomas Park: Die Redaktion

Hans Martens ist schon viele Jahre für die Säuberung und Unterhaltung des Hofes und des Grills verantwortlich. Danke für deine Bemühungen und deinen Einsatz. Für die Säuberung und Unterhaltung der Toiletten und des Tinglado ist Carmen König verantwortlich. Auch ihr gilt ein großes Dankeschön. Der Korral wird hauptsächlich von der K.f.K. unterhalten.

Generell werden unsere Parks sehr gut besucht. Seien wir bestrebt, diese immer ordentlich zu hinterlassen, damit wir alle unsere Einrichtungen genießen können.

Corny Siebert





## Musikentwicklung Teil 1

Leni Siemens

### Welche Musik und Lieder wurden früher gesungen?

Früher (1950), das heißt, seit ich mich erinnern kann, wurden viele Lieder gesungen, die auch heute noch im Gesangbuch sind. Nur, man horchte und begann dann mitzusingen. Ich habe von meinen Eltern viele Lieder gelernt, horchen und dann mitsingen. Dann kamen Bücher mit Noten, doch wer konnte nach Noten singen? Manche stammten wohl noch aus Russland - 1861 bis 1918 haben manche das Datum. Mächtige Ströme, Oh mein Jesu, ein herrlicher Retter und mehr. Es gab einen Vorsänger, der das Lied anstimmte und alle sangen mit. Es gab bald einen Chor in Landskrone, wo ich mit 12

Jahren schon mitsang. Etwas später kam dann das Ziffersystem auf, dann lernte man etwas leichter die Lieder.

### Gab es genügend singfreudige Personen? Chor?

Es gab genügend singfreudige Sänger, auch Dirigenten. Fast in jedem Dorf in Friesland gab es einen Chor, einen Dorfschor, dann war noch der Gemeindechor da; nur die Musik musste man selber machen.

### Welche Instrumente wurden gespielt?

Es gab dann bald Gitarre, Mandoline und Mundharmonika, später gab es auch Schifferklavier, das mein Onkel Peter

Nickel einführte. Mich wundert nicht, dass ältere Lieder den älteren Leuten viel mehr sagen, denn das sind Lieder, die in schweren Zeiten gesungen werden und dadurch wird man gestärkt und getröstet.

### Heute ist es manchmal so, dass ältere Personen die Lieder und Musik von heute zu modern finden. War es damals auch schon so?

Ich bin auch der Meinung! Die Texte sind ja auch aus der Bibel, doch die Musik, besonders die Harmonie fehlt mir. Von früher weiß ich nicht, ob jemand darüber geredet hat. Erst als es jemanden gab, der Klavier spielen konnte, dann wurde auch der Gottesdienst damit verschönert.



### Bei welchen Gelegenheiten wurde gesungen/musiziert?

Bei Gelegenheiten wie Hochzeiten, Geburtstagen und Familienfesten wurde viel gesungen und musiziert, besonders wenn es Siemens-Federau-Feste gab.

### Welches ist Ihr Lieblingslied und ihre Lieblingsmusik?

Ich habe nicht nur ein Lieblingslied, sondern viele: „Das Kreuz, es steht fest“, „Die Gott lieben werden sein wie die Sonne“, „Ich staune die nie zu begreifende Liebe an“, und noch viele andere. Meine liebste Musik ist Schifferklavier, Geige, Klavier und Orgel.

### Wo sehen Sie Friesland heute im Musik und Gesangsbereich stehen?

Zum einen staune ich im Musikbereich darüber, dass viele junge Spieler sich bemühen voran zu kommen, das finde ich ganz toll und lobenswert. Danke für die Lehrer, die Notenkenntnis haben; früher war das nicht so. Wenn ich vom Gesang etwas sagen darf, dann frage ich: Wo

bleibt unser vierstimmiger Gesang? Besonders der Chorgesang? Im Musikbereich sind wir weiter gekommen, doch im Gesangsbereich stimmt es mich traurig. Wo wollen wir hin, nur Solos oder Duos, oder fehlt doch noch was? Das ist meine Frage!

Fotos: Leni Siemens





## Musikentwicklung Teil 2

Doris Letkemann

giert und der Einsatz passte auch nicht....Wie dieser krasse Gegensatz zustande kam, darüber hab ich mir oft den Kopf zerbrochen und bin mir bis heute darüber im Unklaren. Kann es das aufkommende Fernsehen am Abend verdrängt? Waren da in der Jugend grad zufällig hauptsächlich Kinder aus Familien, die sich nicht für Musik interessierten?

In der Schule wurde wenigstens jeden Tag bei der Morgenandacht gesungen. Chor für die Sekundaria, (also die Klassen 7 bis 10 als ganze Gruppe) gab es auch, aber das war damals ein sehr hartes Brot für den Lehrer! Außer in meiner 5. Klasse hatte ich auch noch den Musikunterricht in der Klasse 4 und 6. Beim Aufräumen im Abstellraum der Schule hatte ich eine Schachtel entdeckt, in der sich neben allerhand anderen Dingen auch Flötenteile befanden, sowie Metallplatten und Holzteile, die ich zu einem Metallophon zusammengestellt bekam. Und aus den Flötenteilen kriegte ich viele ziemlich funktionstüchtige Flöten zusammengebaut. So gab es in meiner 5. und der 6. Klasse dann Flötenunterricht. Da sich manche Eltern über das Gepiepse zu Hause beschwer-

ten, empfahl ich den Schülern, irgendwo weit ab zu üben, und so hat mancher Guayababaum als Stuhl und Notenständer gedient. Die meisten Schüler fanden es gar nicht schlecht und es bildete sich später sogar eine Flötengruppe, die an einem Nachmittag extra zur Schule kam, wo wir mehrstimmige Stücke übten.

Als meine Eltern in den Winterferien zu Besuch kamen, brachten sie meine dringenden Bestellungen mit: Ein paar gute Flöten, auch Alt-, Tenor- und Bassflöte, und einen Satz Liederbüchlein, die außer christlichen Liedern auch Wanderlieder und witzige Lieder enthielten. Was die Eltern damals von mir dachten, weiß ich nicht, aber die Schüler schmetterten mit Begeisterung Wanderlieder, oder das Lied von der Affenbande und von der Oma auf dem Motorrad im Hühnerstall. Mit Hilfe der neuen Flöten übte dann sogar noch ein Flötenquartett vierstimmige Sätze – ob es mal zu einem Auftritt kam, weiß ich nicht mehr.

Den Platz am Klavier in der Kirche teilte ich mir damals nur mit Agnes Bergmann. Klavierspieler waren Mangelware, Instrumentalunterricht war noch



etwas ganz Seltenes. Es gab ein paar Gitarren, eine Harfe und ein paar Keyboards (hier als „Orgel“ bezeichnet).

Als wir 2000 aus Deutschland zurückkamen, gab es aber schon Interesse für Instrumentalunterricht. Allerdings nannten die Schüler das nicht „Unterricht“, sondern „Klavier üben gehen“ - und das war es eigentlich auch: zu Hause alleine üben war nur bei ganz wenigen eingeplant. Der Erfolg war entsprechend. Und oft genug kam ich mit unserem alten Motorrad von Nr. 1 an, und die Schüler hatten die Stunde vergessen, oder kamen nicht, weil es regnete (oder tröpfelte)...

Mein nächster Versuch war die Blasmusik. Bei Posaunenchor in Deutschland fragte ich nach alten Instrumenten, ließ sie re-

parieren und brachte sie nach Friesland. Die Instrumente konnte man kostenlos von mir ausleihen, der Unterricht in der Gruppe kostete auch nichts. Angemeldet haben sich viele, doch mit dem Üben zu Hause war es auch nicht sehr weit her. Wir haben es immerhin mal bis zu einem Auftritt in der Kirche geschafft, aber die Ausdauer reichte bei manchen nur wenige Monate, dann war die Neugier gestillt. So hab ich im Lauf mehrerer Jahre eine Menge Bläser unterrichtet - einen dauerhaften Posaunenchor, so wie ich mir das vorgestellt hatte, hat es leider nicht gegeben.

Mit der Anstellung von Josef Goertzen gab es dann einen Fachmann für den ganzen Musikbereich. Neue Klavierlehrer waren hergezogen oder aus der Ausbildung zurückgek-

men, und für Geige und Gitarre (was ich zeitenweise auch unterrichtet hatte) gab es bessere Lehrer, so kam ich in Sachen Musikförderung in „Rente“.

Es freut mich, dass inzwischen viele Kinder und Jugendliche Spaß an der Musik haben und auch Zeit ins Üben und gemeinsame Proben investieren, und wir so manche Darbietungen genießen können. Es freut mich besonders, dass auch ein paar Erwachsene den Mut haben und sich die Zeit nehmen, um ein Instrument oder Gesang zu lernen oder zu verbessern. Und es freut mich, dass meine Bemühungen um die Musik in Friesland von manchen noch gesehen und geschätzt werden, so dass ich für dieses Thema einen Beitrag schreiben durfte.

## Musikentwicklung Teil 3

Joseph Goertzen

2008 wurde der Musikförderkreis offiziell unter dem Dachverband der Schule gegründet. Klavier, Gitarre, Querflöte und Stimmbildung waren die ersten Instrumente, die unterrichtet wurden, ebenso der Kinderchor. Die Lehrer

kamen alle aus Friesland. Im Laufe der Jahre konnten noch weitere qualifizierte Lehrer aus Asunción für klassische Gitarre, Schlagzeug und Geige angeworben werden. Die Schüleranzahl im Musikförderkreis hat sich in den Jahren zwischen 50

und 60 Schülern festgelegt. Um ihre Examen in Klavier machen zu können, mussten die Schüler anfänglich nach San Lorenzo fahren. Ab 2013 wurde intensiv an der Gründung der Musikschule gearbeitet. Ab 2014 ist die Musikschule „Canzone“ beim







Ministerium anerkannt und die Musikschüler können ihre Examen in Friesland machen.

Ein Höhepunkt in der Entwicklung der Musik in Friesland waren die Konzertabende. Ab 2008 präsentierte sich jährlich der Kinderchor und im Jahr 2011 starteten die Konzerte der Musiklehrer mit einer Darbietung von Frau Doris Letke-mann am Klavier. Ab 2012 fanden dann jedes Jahr Konzerte statt, woran sich alle Musiklehrer beteiligten. In den Jahren 2014/15 wurden auch die fortgeschrittenen Schüler mit eingebunden. 2014 präsentierten die Schüler, die am Musischen Treffen teilnahmen, ihre Lieder und Musikstücke. Außerdem fanden Konzerte statt mit Pedro Burian, Juan Cancio Barreto (2012), Newton Schnier und Petra Sauerbrey (2012) zusammen mit einigen Streichern aus Asunción. Erfreulich war, dass zu den Konzerten immer wieder eine Besucherzahl zwischen 80 und 120 Leute kam.

Voraussetzungen, um ein Musikinstrument zu erlernen, sind meines Erachtens als erstes das Interesse daran. Zweitens ist das disziplinierte, tägliche Üben zu Hause sehr wichtig. Um im Musizieren voranzukommen, ist es außerdem von Bedeutung, dass das Instrument vorhanden ist. Wenn dann noch das musikalische Talent dazu kommt, ist das Erlernen eines Instrumentes leichter. Es hilft aber nichts, großes musikalisches Talent zu haben und nicht zu üben. Das Musikinstrument muss man lie-

ben. Es ist wie ein Freund, mit dem der Schüler viel Zeit verbringen muss. Wenn man nicht übt, schwindet mit der Zeit das Interesse.

Wenn ich Bilanz ziehe von den Jahren 2008 bis 2015 muss ich sagen, dass es sich gelohnt hat. Qualifizierter Unterricht, aber auch die Mitarbeit der Eltern führten zu verbessertem Musizieren. Das Auftreten bei den Konzerten wurde zur Selbstverständlichkeit, wodurch auch die Angst, vor Publikum zu spielen, abgebaut wurde. Mu-

sizieren bekam in der Gesellschaft auf breiter Ebene einen höheren Stellenwert. Gründe dafür waren die jährlichen Abschlusskonzerte der Musikschule, aber auch die im Jahr stattfindenden Konzerte der Lehrer und Schüler, sowie der Musiker von auswärts.

Ich wünsche mir, dass die Musik – Instrumental sowie Gesang – auch in Zukunft die Anerkennung findet, die sie verdient. Hans Günther Bastian drückt es in seinem Buch „Kinder optimal fördern – mit Musik“ so aus:

**« Ohne Musikerziehung wäre die allgemein bildende Schule ein Irrtum. Der Umgang mit Musik kann den (jungen) Menschen zum Mitmenschen, zur Gruppe, zur Gemeinschaft, zur Gesellschaft öffnen wie kaum eine zweite soziale Tätigkeit. »**

Hans Günther Bastian

**In diesem Sinne – viel Freude an der Musik und am Musizieren!**



## Musikentwicklung Teil 4

Diane Bergmann

### Welche Altersgruppen beteiligen sich am Musikunterricht?

Am Musikunterricht beteiligt sich in den meisten Jahren von klein bis groß, die ganz Jüngsten sind die 4-5-jährigen beim Kinderchor und die ältesten Personen sind Erwachsene unterschiedlichsten Alters. Von Beginn an haben sich immer verschiedene Altersgruppen am Musikunterricht beteiligt.

### In welchem Bereich wird das Erlernete am meisten eingesetzt?

Überall, wo Programme vorbereitet werden, braucht man auch Musiker. So kommen die Schüler, die an unserem Unterricht teilnehmen, eigentlich überall zum Einsatz, in Schule, Gemeinde und bei sonstigen Festen und Programmen. Am meisten aber, denke ich, profitieren die Gemeinden von der Musikschule.

### Wie sieht eine Musikunterrichtsstunde aus?

Sie wird verschieden gestaltet. In meinem Fall muss der Schüler zuerst einmal das vorspielen was er in der Woche geübt hat, dann erarbeiten wir ein neues Stück oder Teil eines Stückes, oder wir arbeiten an dem wei-

ter, was der Schüler geübt hatte. Zum Schluss wird aufgeschrieben oder wiederholt, was in der nächsten Woche geübt werden soll.

### Früher gab es große Chöre in Friesland. Wie sieht es heute mit singfreudigen Personen aus?

Wir haben in unserer Gemeinschaft sehr viele Personen, die gerne singen und auch mitsingen bei verschiedenen Gruppen. Die Chorübungsstunde wird jedoch nicht mehr so gerne und zahlreich besucht, da es heutzutage schon viele andere Angebote und Programme gibt, und man daher sich die Zeit gut einteilen muss. Den vierstimmigen Gesang zu erhalten ist schon eine Herausforderung, da die moderneren Lieder meist schon nur einstimmig oder zweistimmig gesungen werden.

### Wie findet man den Ausgleich zwischen modernen und alten Liedern?

Es ist schon gut, wenn der Musikgeschmack von jungen und von alten Leuten beachtet wird, denn schnell fühlt sich eine Gruppe übersehen. Auch die Kinder freuen sich, wenn man mal eines von „ihren“ Lie-

dern singt. Ich jedoch schaue bei der Liedauswahl nicht zuerst danach, welche Stilrichtung das Lied hat, sondern was der Text aussagt. Es ist mir sehr wichtig, dass die theologische Grundlage des Textes richtig und bedeutend ist und, wenn möglich, auch zum Thema passt. Wenn das geklärt ist, dann kann das Lied „modern“ oder „alt“ sein, es ist immer ein schönes Lied.





## Einweihung der Mischfutterfabrik Frisco



Die erste Mischfutterfabrik unter der Marke Frisco wurde am 18. August 1994 seiner Bestimmung übergeben. Im November/Dezember 1994 wurde diese dann ebenfalls im Zusammenhang mit der Einweihung der Milchverarbeitungsanlage und dem Altenheim in Beisein des damaligen Staatspräsidenten, Ing. Wasmosy, eingeweiht (Foto Archiv).

Bei ähnlich warmen Temperaturen wie vor 25 Jahren wurde am 25. Januar 2019 die neue Mischfutterfabrik eingeweiht. Zu diesem besonderen Anlass

waren der Abgeordnete des Departaments San Pedro, Pastor Soria, und der Bürgermeister von Itacurubí del Rosario, Alberto Melo, angereist. Auch andere Autoritäten und Persönlichkeiten, sowie Mitglieder, Abteilungsleiter und Kunden waren zu dem schlichten Fest erschienen.

Der Präsident der Kooperative Friesland schilderte in seiner Rede kurz die Geschichte der Mischfutterfabrik und gab einige relevante Daten weiter. Auch der Abgeordnete und der Bürgermeister brachten in ihren

Beiträgen zum Ausdruck, wie wichtig solche Projekte für die Entwicklung der Zone sind.

Nach dem Segensgebet von Pastor Helmut Penner wurde in einem symbolischen Akt die Schleife gezogen und die Fabrik gestartet. Die Besucher konnten anschließend vor Ort die Produktion besichtigen.

Das Fest schloss mit einem schmackhaften Imbiss (Bocadito de Asado) ab.

*Die Redaktion*

*Fotos: Michaela Bergen*



## Auf die Steine fertig los: Central feiert Pflaster!



**Stein auf Stein – bald wird der Weg dann fertig sein!**

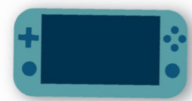
Früher wagten wir es nicht zu träumen, dass der Asphalt mal bis Friesland kommen würde und doch genießen wir diesen nun schon seit mehr als sechs Jahren. Einige Höfe in Central hatten somit das Vorrecht von der Staubplage befreit zu sein. Die anderen wischten und träumten weiter... Und wieder wird ein Traum Wirklichkeit! Seit einigen Wochen wird fleißig Stein an Stein gelegt – es wird an der Pflasterung

der Straße Union gearbeitet. Es handelt sich dabei um die Strecke Union, zwischen Estrella und Fortaleza. Diese Arbeiten werden von der Munizipalität durchgeführt. Damit kommt ein Teil der Gelder zurück, welche wir als Steuern an unser Munizip zahlen. Die Strecke beträgt eine Länge von 300 Metern. Die Kosten der Straßenbauarbeiten werden vom Distrikt auf 150.000.000 Gs beziffert.

*Die Redaktion*

*Fotos: Oliver Siemens*





# Tipps für Eltern

Digitale Spiele / Entnommen aus [www.klicksafe.de](http://www.klicksafe.de)



## TIPP 1

### Zeigen Sie Interesse

Informieren Sie sich über die unterschiedlichen Plattformen, Spielarten und die momentan angesagten Spiele. Verschiedene Webseiten bieten weitreichende Informationen zu Inhalten, Altersfreigaben, Chancen und Risiken der gängigen Spiele.



- [www.klicksafe.de/themen/spielen/digitale-spiele](http://www.klicksafe.de/themen/spielen/digitale-spiele)
- [www.Spieleratgeber-NRW.de](http://www.Spieleratgeber-NRW.de)
- [www.spielbar.de](http://www.spielbar.de)
- [www.usk.de](http://www.usk.de)

## TIPP 2

### Beachten Sie Spiele auf Mobilgeräten

Smartphones und Tablets werden auch als Spielgeräte immer beliebter. Das Angebot ist groß und unübersichtlich. Sie sollten daher gemeinsam geeignete Spiele aussuchen, um z. B. Kostenfallen und problematische Inhalte zu umgehen

## TIPP 3

### Sprechen und spielen Sie mit Ihrem Kind

Suchen Sie das offene Gespräch und begegnen Sie dem Freizeitinteresse mit einer unvoreingenommenen Haltung. Durch gemeinsame Spielerlebnisse können Sie mitreden, die Faszination nachvollziehen und viel eher erkennen, ob es für Ihr Kind geeignet ist oder nicht.

## TIPP 4

### Vereinbaren Sie gemeinsame Regeln

Erstellen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind verbindliche und nachvollziehbare Regelungen zum Medienkonsum. Dazu zählen neben der Nutzung des Computers auch Fernsehen, Smartphones und Spielkonsolen.

## TIPP 5

### Achten Auf die Alterskennzeichnung

Prüfen Sie unter [www.usk.de](http://www.usk.de), ob ein Spiel für die Altersgruppe Ihres Kindes freigegeben ist und somit ein entsprechendes Alterskennzeichen trägt (Freigegeben ab 0, 6, 12, 16 oder 18 Jahren). Diese bieten Ihnen eine wichtige Orientierungshilfe in Bezug auf die Spielinhalte.



- Nutzen Sie hierzu ergänzende Beratungsangebote wie z. B.:
- [www.spieleratgeber-nrw.de](http://www.spieleratgeber-nrw.de)
  - [www.internet-abc.de/eltern/spieletipps-lernsoftware](http://www.internet-abc.de/eltern/spieletipps-lernsoftware)

## TIPP 6

### Seien Sie Vorbild

Erklären Sie Ihrem Kind, weshalb es wichtig ist, dass es Gesetze zum Jugendschutz und zum Urheberrecht gibt. Hinterfragen Sie auch Ihre eigenen Mediengewohnheiten und gehen Sie mit gutem Beispiel voran.

## TIPP 7

### Nutzen Sie Spiele nicht als erzieherisches Druckmittel

Digitale Spiele sollten weder zur Belohnung noch als Bestrafung eingesetzt werden. Dadurch erhalten sie einen ungewollt hohen Stellenwert im Alltag ihrer Kinder.



## TIPP 8

### Tauschen Sie sich aus

Fragen Sie andere Eltern, wie sie mit dem Medienkonsum ihrer Kinder umgehen. Informieren und unterstützen Sie sich gegenseitig. Das gibt Ihnen Sicherheit und fördert die eigene Kompetenz.



## TIPP 9

### Bieten Sie Alternativen

Viele Kinder sitzen aus reiner Langeweile vor dem Computer. Bieten Sie Ihrem Kind zum Ausgleich gemeinsame Unternehmungen an. Vermeiden Sie es, Digitale Spiele als „Babysitter“ einzusetzen.

## TIPP 10

### Handeln Sie, wenn Sie sich um das Spielverhalten Ihres Kindes Sorgen machen.

Werden Sie aktiv, wenn ihr Kind (über einen längeren Zeitraum):

- tägliche Pflichten wie Hausaufgaben vernachlässigt.
- alle Zeitabsprachen ignoriert.
- seine Kontakte zu Gleichaltrigen verliert.
- das Interesse an anderen Aktivitäten zurückgeht.

# Hausverkauf in Friesland

Ein Wohnhaus in Central mit 2 Hektar Land und:

- 3 Schlafzimmer
- 1 Küche
- 1 Vorraum
- 1 Esszimmer
- 1 Badezimmer
- 1 Wohnzimmer
- 1 Abstellraum



Das Haus ist rundherum zu und hat gleich anschließend ein Dach (*tinglado*). Dieser ist 10 Meter lang und 7 Meter breit und enthält ein Badezimmer, ein Schlafzimmer, einen Wasorraum und Grill.

**Preis:** 500.000.000 Gs.-.  
**Anzahlung:** 250.000.000 Gs.-. Der Rest wird in zwei Jahren abbezahlt.

Edwin Loewen  
Telefon: 0981 500 025



Foto: Oliver Siemens



# Sozialbüro

## Buch- und Filmverleih

Hallo liebe Friesländer und Infoblatt-Leser. In den letzten Monaten haben wir unseren Buch- und Filmverleih sowie auch das Verleihsystem neu überarbeitet.

Momentan hat es manchmal den Anschein, dass uns das digitale Zeitalter zu überholen droht, indem es uns mit diversem Multimedia-Material so überschüttet, dass es uns schwerfällt, abzuwägen, ob das, was wir oder unsere Kinder sich anschauen, auch tatsächlich geeignet für uns/sie ist. Die Idee unseres Verleihs besteht daher darin, den Familien, Kindern, Jugendlichen und auch Erwachsenen kostenlos eine möglichst gesunde, unserem Zeitalter angepasste Alternative für die freien Momente zur Unterhaltung zu bieten.

Bei uns ist jeder Besucher willkommen, auch wenn es darum geht, einfach die Neugierde zu stillen und mal reinzuschauen. Der Verleih hat jeden Donnerstagnachmittag **von 14 bis 17.30 Uhr** geöffnet. Die Filme kann man für zwei Wochen kostenlos ausleihen. Beim Verleih der Bücher hat man eine kostenlose Rückgabefrist von einem Monat. Wenn diese Fristen überschritten werden, werden dann doch minimale Gebühren verlangt. Dies ist leider notwendig, um dem Ganzen einen geregelten Rahmen zu geben,

da noch mehrere Personen dasselbe Material ausleihen möchten. Das einkassierte Geld für überzogene Leihfristen wird nicht als Verdienst verzeichnet, sondern dient dazu, um neue Filme zu erwerben oder im Falle von defekten DVDs diese neu kopieren zu können.

**Wir freuen uns über euren Besuch!**

*Im Anschluss noch einmal die neue Regelung für den Buch- und Filmverleih:*



### Buchverleih

- Maximal drei Bücher pro Person auf einmal
- Kostenlose Leihfrist von einem Monat (danach tritt eine Gebühr von 5.000 Gs. pro Monat ein)
- In den Büchern dürfen keine Notizen gemacht, noch Zeilen unterstrichen werden



### Filmverleih

- Maximal drei Filme pro Person auf einmal
- Kostenlose Leihfrist von zwei Wochen (danach tritt eine Gebühr von 5.000 Gs. pro Woche ein)
- Die Filme dürfen nicht kopiert werden

Sascha Bergen



### Was ist es für eine Serie?

Die namensgebende Hauptfigur Peppa Wutz ist ein weibliches Ferkel, das wie die anderen Tiere der Sendung vermenschlicht dargestellt wird. Die jeweils rund fünf Minuten langen Folgen behandeln Situationen aus dem Alltag der kindlichen Zuschauer wie Radfahren, Spielplatz, Flohmarkt im Kindergarten, Seifenblasen, Urlaub am Strand.

### Negatives

Eine Harvard Studie hat ergeben, dass das Schauen von Peppa Wutz einen wesentlichen Einfluss auf das Benehmen von Kindern hat. Kinder, die Peppa Wutz schauen, fluchen mehr, zeigen weniger Respekt gegenüber Erwachsenen und benehmen sich allgemein schlechter.

Kinder lernen vor allem in der frühen Kindheit großenteils durch Nachahmung und imitieren dabei das Verhalten, das ihnen von Vorbildern (oft Eltern) vorgelebt wird. Den Kleinen fällt es aber schwer, zwischen Realität und Fiktion zu unter-

scheiden, also wird auch ein Ferkelchen wie Peppa oft zum Vorbild!

In der Serie wird Peppa Wutz oft als freches Mädchen und gar verzogene Göre dargestellt. Sie will nicht aufräumen, redet frech zurück und hat generell sehr viel Unsinn im Kopf. Auch wenn Peppa süß und sympathisch ist – die Kinder nehmen sich nicht nur die positiven Eigenschaften zu Herzen. In einer Folge sollen Peppa und ihr Bruder George ihr Zimmer aufräumen, was sie auch erstmal tun. Nur um es danach wieder in einen Schweinestall zu verwandeln. Und wie so oft bleibt ihr Verhalten ohne Konsequenzen. Die Eltern akzeptieren es und bestärken damit auch die Vorstellung der Zuschauer, dass so ein Verhalten in Ordnung ist.

### Positives

Mitwirkende an einigen Eltern-Websites sagten, Peppas Liebe, in schlammige Pfützen zu

Das Ziel dieser Rubrik ist es, Eltern auf den Inhalt verschiedener Kinderfilme und Serien aufmerksam zu machen. Dabei werden sowohl die negativen als auch die positiven Seiten beleuchtet.

Diese Rubrik wurde von Oliver Siemens und Heiko Giesbrecht erarbeitet.

Die Redaktion

springen und die Neigung ihres Bruders George für Schokoladenkuchen, machte ihre Kinder unartig.

Dr. Child sagte: „Diese negativen Vorkommnisse, z. B. in Pfützen plätschern oder zum Frühstück nach Schokoladenkuchen fragen, sind in Bezug auf die Anzahl positiven Verhaltensweisen, die Kinder treffen, sehr gering. Insgesamt gesehen ist die große Mehrheit der Programme gut für Kinder. Wenn sie ihr Verhalten in den meisten Fällen modellieren sollen, ist es positives Verhalten. Es ist nur wichtig, dass Eltern ihre Kinder auf die negativen Folgen von beispielsweise fett- oder zuckerhaltigen Lebensmitteln aufmerksam machen und deutlich machen, dass die Folgen nicht gut sind, wenn sie selbst gesunde Lebensmittel zu sich nehmen.“

<https://www.missmum.at/was-es-mit-deinem-kind-macht-wenn-es-peppa-wutz-schaut/>

<https://news.liverpool.ac.uk/2012/01/10/peppa-pig-good-for-kids/>



## 2 Adoptiv-Hunde vollbringen Meisterleistungen

Zwei unfassbar talentierte Jung-hunde aus den USA haben es mit ihren rekordbrechenden Sprungfähigkeiten in das Buch Guinness World Records 2019 geschafft!

Greyhound Feather und Border Collie Geronimo aus Frederick, Maryland (USA) haben jeweils einen Rekord in der diesjährigen Buch-Ausgabe erzielt – und sind damit im Kapitel Haustiere die Stars der Hundewelt.

Während viele Tiere zahlreiche Tricks vollführen können, ist Geronimo für ihre Springseil-Leistungen bekannt.

Die leichtfüßige Hündin aus dem Tierheim hat nicht nur die meisten Sprünge eines Hundes in einer Minute (91) geschafft, sondern im April 2014 auch den Rekord für die meisten Gummitwist-Sprünge eines Hundes in einer Minute (128) aufgestellt.



Geronimo

Besitzerin Samantha Valle hat wesentlich zum Erfolg beigetragen: Sie hat beide Tiere sowohl adoptiert als auch trainiert.

*„Sie [Geronimo] hieß Cricket, als ich sie bekommen habe. Sie war ein kleiner, schwarz-weißer Welpen und unglaublich süß. Auf der Heimfahrt vom Tierheim versuchte sie, aus dem Fenster zu springen. Und so hat sie ihren Namen Geronimo erhalten.“*

Der Greyhound Feather [Feather] ist so leicht, wie der Name es vermuten lässt. Dieser verspielte und energiegeladene Hund schaffte den weltweit höchsten Sprung eines Hundes: Sie sprang am 14. September 2017 über eine Hürde von 191,7 cm Höhe.

*„Der Moment, in dem sie verstanden hatte, dass ich sie über die Hürde springen sehen wollte, war für sie ein großes Aha. Und als wir*



Feather

*eine Höhe von 152 cm erreichten, war das Ganze schon ein Kinderspiel für sie. Der Weltrekord liegt heute bei 191,70 cm – sie verblüfft mich einfach jeden Tag aufs Neue.“*

Samantha hat mit dem Trainieren von Hunden begonnen, nachdem sie im Alter von 15 Jahren ihren ersten Hund aufgenommen hatte. Und seitdem widmet sie sich dieser Aufgabe.

Mit Feather und Geronimo übt sie häufig. Es dauerte lediglich sechs Wochen, bis Geronimo die Gummitwist-Technik beherrschte, und Feather trainiert dreimal wöchentlich, um ihre Sprungleistung zu erhöhen.

Allerdings ist Samantha auch der Meinung, dass der Schlüssel zum erfolgreichen Hundetraining darin liegt, die Hunde nicht miteinander zu vergleichen, sondern auf ihre individuellen Bedürfnisse einzugehen



und geduldig und konsequent zu sein.

*„Ich habe das Gefühl, dass viele Menschen ein falsches Bild von Hunden aus dem Tierheim haben. Sie glauben, die Tiere wurden „weggeworfen“, weil etwas nicht mit ihnen stimmt. Doch ich nehme gern die Wegwerfhunde anderer Leute auf – und lasse sie Großartiges vollbringen.“*

### QUELLEN:

<http://www.guinnessworldrecords.de/news/2018/9/video-meet-the-two-rescue-dogs-who-have-become-record-breaking-masters-539436>

Video-Link: <https://youtu.be/lp1JbvTZv20>



Geronimo (links) und Feather (rechts) mit Samantha

### Schritt für Schritt weg vom Plastik!

Verzichte auf Plastiktüten und Plastikflaschen! Verzichte auf Einweggeschirr (auch Pappsteller)! Bei Neukäufen von Geschirr oder Küchenutensilien: Nimm ein Produkt aus Glas, Metall oder Holz! Verzichte vor allem auf den Kauf von Plastikspielzeug! Plastik schadet nicht nur der Umwelt, sondern auch uns selbst, ganz direkt!

**Umwelt-Tipp**



# Mennonitensport

Uck Mennonite driewe Sport  
 Doat bliwt sich jlitj op woone Oat  
 Woat aum basten tjine Junge en Oole  
 Doat es Meddachschoopp te hoole  
 Aune Sindach nude Tjotj  
 Hinja sich doat goode Wotj  
 Spoode sich, woohan? Kaunst rude  
 Tus, doa lut dee Entebroode  
 En nuhe met siene Oole  
 Bloos noch Meddachschoopp te hoole  
 Aules oundre es ahm Schnuppe  
 Hee moat nuu kratjt Meddachschooppe

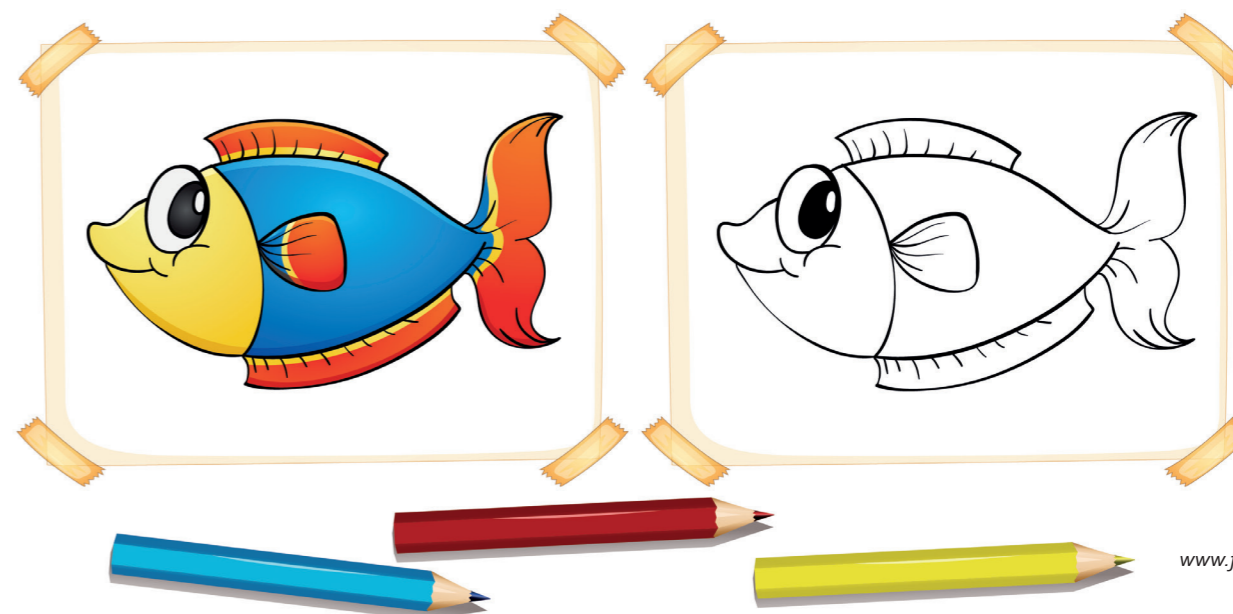
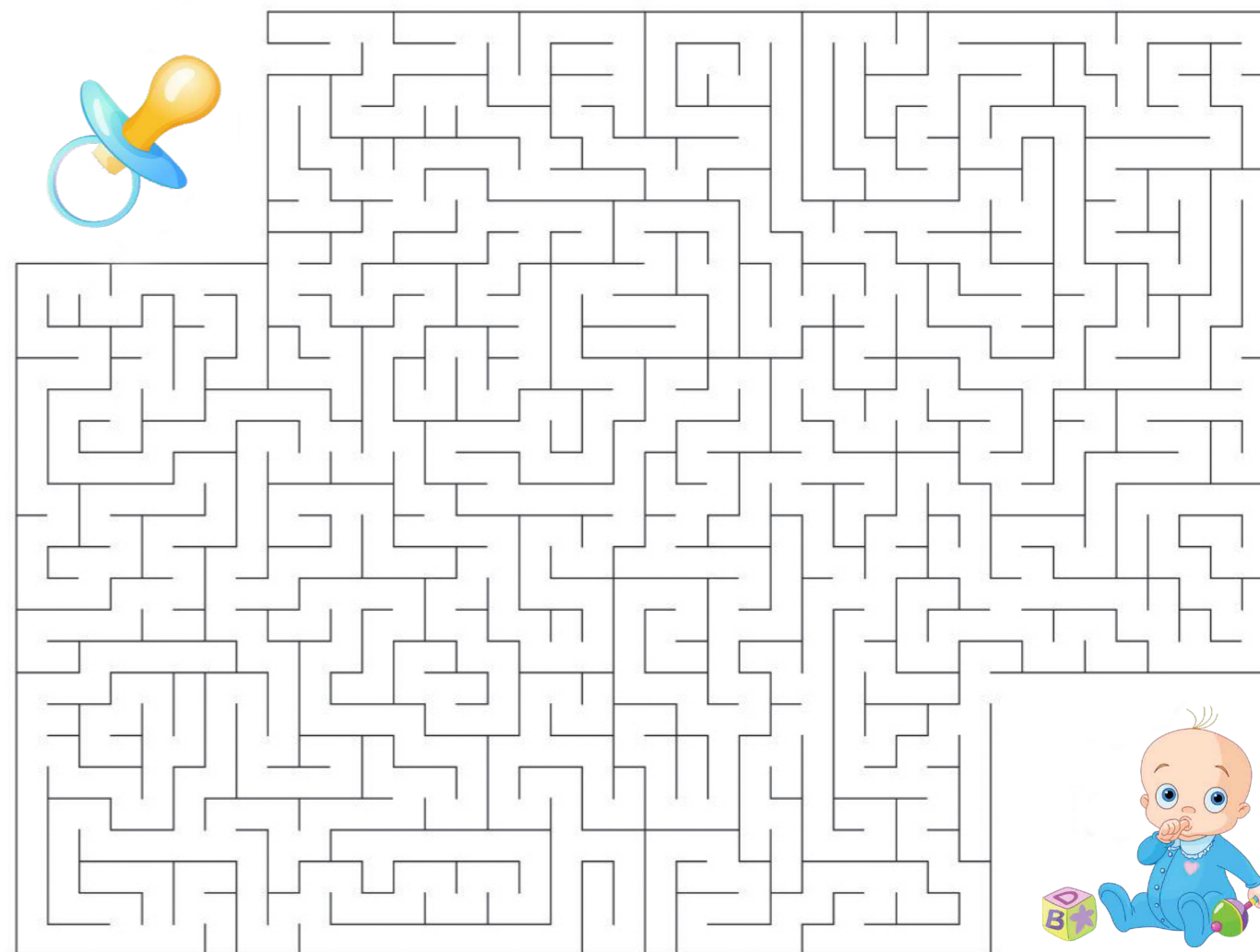
Unbekaund

<http://www.plautpot.net>



# Labyrinth

kinder-malvorlagen.com



www.freepik.es



**Einweihung der neuen Mischfutterfabrik Frisco**  
*Fotos: Michaela Bergen*